

PRESSETEXT

Familienwinter im Salzburger Lungau:

Hier werden aus kleinen Skizwergen ganz spielerisch begeisterte Wintersportler

Der sonnenreiche und schneesichere Salzburger Lungau bietet mit seinen drei weitläufigen Skigebieten perfekte Voraussetzungen für den Familienurlaub. Hier werden die kleinen Gäste einfühlend an den Schneesport herangeführt, Spaß und winterliches Naturerlebnis stehen im Mittelpunkt. Wie auch die anderen Skischulen des Salzburger Lungaus, legt die Skischule von Karl Pellikan in St. Michael ein ganz besonderes Augenmerk auf ihre Schützlinge, um ihnen einen unvergesslichen Winterurlaub zu bereiten.

Die ersten Momente nach der Ankunft sind mit Abstand am wichtigsten. Der Salzburger Lungau präsentiert sich in seiner ganzen winterlichen Pracht, verhüllt in eine dicke Schneedecke und umschmeichelt vom Sonnenlicht. Schließlich ist er eine der sonnenreichsten Regionen Österreichs, die noch dazu für ihre entschleunigte Atmosphäre bekannt ist. „Nach einer langen Anreise sind gerade Familien gestresst. Daher schauen wir sehr darauf, vom ersten Moment an für Entspannung zu sorgen, die Kinder spielerisch an den Schnee heranzuführen und ihnen Lust aufs Skifahren zu machen“, sagt Karl Pellikan, Chef der Skischule St. Michael im Lungau. Seit 2004 gibt es die Skischule, die Pellikan von Anfang an anders aufstellen wollte, weg vom konventionellen Unterricht, hin zu mehr Erlebnis und Spaß. Erfahrungen sammelte er vorher in vielen Skigebieten als Rennläufer und Skilehrer. Und im Salzburger Lungau bekam er nun die besten Voraussetzungen, um seine Ideen von der etwas anderen Skischule umzusetzen. „Wir haben hier ideale Bedingungen, sind auf einem Hochplateau über 1000 Meter Höhe mit drei Skigebieten mit 150 Pistenkilometern, enorm viel Platz und ganz ohne Trubel.“ Dazu stehen Urlaubern 150 Loipenkilometer und viele Winterwanderwege zur Wahl, wenn es mal nicht die Piste sein soll.

Zum Kursabschluss wird auf dem Skischulgelände getanzt

Angefangen hat Pellikan mit fünf Skilehrern. Heute sind es in der Hauptsaison mehr als 50 engagierte Schneesportlehrer und -lehrerinnen. Und die haben gut zu tun, denn die Skischule bietet sehr viel mehr als nur Kurse. Beim ersten Treffen werden die Kids in kleine Gruppen eingeteilt, in denen sie möglichst mit Gleichaltrigen unterwegs sind. Das Maskottchen Smarty mit seiner rotgestreiften Zipfelmütze ist immer dabei. Schließlich heißt das Areal der Skischule oben bei der Bergstation im Skigebiet Grosseck-Speiereck auch Smarty-Land. Und das ist eine fröhliche Winterwelt mit Hüpfburg, Karussell, Smarty Party, einem Smarty Mini Club für Zwei- bis Sechsjährige und einem Restaurantbereich nur für die Skischul-Kids. „Wir bieten den Kindern in Kooperation mit einer nahen Skihütte zwei verschiedene Dreigängemenüs an, ein klassisches Kindermenü und eine vegetarische Version“, erzählt Pellikan. Jeder Tag hat ein eigenes Programm. Dazu gehört auch ein Fußballturnier mit Skistiefeln auf einem riesigen aufblasbaren Fußballfeld. „Regelmäßig gibt es zum Abschluss der Kurse spontane Feiern, bei denen Eltern und Kinder munter hier im Skischulbereich tanzen“, freut sich Pellikan. Wenn die Kinder gut versorgt sind und Spaß haben, dann genießen auch die Eltern die Skitage, können unbeschwert auf den Pisten unterwegs sein oder sich geführten Programmen anschließen, bei denen sie gemeinsam mit Einheimischen die versteckten Seiten des Lungauer Winters entdecken.

Typisch Lungau: viel Sonne, viel Schnee und stressfreie Urlaubstage

Trubel haben die Menschen oft das ganze Jahr über. Hier im Salzburger Lungau können sie entspannen und genießen. Die drei Skigebiete Katschberg, Grosseck-Speiereck und Fanningberg sind nur wenige Kilometer voneinander entfernt und mit einem Skipass zugänglich. Jeden Tag ein anderes Gebiet oder vormittags hier und nachmittags dort. Für unkomplizierte Mobilität sorgt der kostenlose Skibus. Noch mehr Pistenkilometer bekommt man mit dem Skipass „Lungo“, in dem das nahe Skigebiet Obertauern inkludiert ist. Im Salzburger Lungau gibt es ideale Voraussetzungen für abwechslungsreiche Urlaubstage. Das breite, offene Tal lässt viel Platz. Die Kombination aus vielen Sonnenstunden und einem Kältepol schafft gerade für den Wintersport ideale Bedingungen. Nachts sinken die Temperaturen deutlich unter null Grad. Tagsüber sorgt die Sonne für angenehme, trockene Bedingungen. Skifahren kann man hier üblicherweise bis nach Ostern.

Richtige Skihütten und keine Kommerzpaläste

„Für mich als Skilehrer sind das beste Voraussetzungen“, freut sich Karl Pellikan, „wir können gute Ideen umsetzen, die Gäste haben viel Platz und wenig Stress, sind glücklich und zufrieden.“ Dazu stören weder Staus noch ein lärmender Partytourismus. Die typischen Werte des Salzburger Lungaus, die Natürlichkeit und die entspannte Atmosphäre, sind gerade heute besonders gefragt. Da ist sich der Skischulleiter, stellvertretend für seine Kollegen aus den anderen Skischulen, ganz sicher. Die Gäste suchen Natur und Ruhe, wollen Abstand zu Massenveranstaltungen, und genau das finden sie im Lungau. Einer Gegend, in der das normale Leben die Atmosphäre prägt und kein überbordender Kommerz. „Die Menschen hier sind bodenständig geblieben - das macht für mich das Leben besonders angenehm, aber auch unsere Gäste spüren dies“, meint Pellikan. Und was dem Skiprofi besonders ans Herz gewachsen ist: Die Skihütten sind noch richtige Hütten mit regionalen Produkten, herzlichem Service und ohne Massenabfertigungen. Hier kann man sich einfach nur wohlfühlen im echten Winter im Salzburger Lungau!

5.544 Zeichen

Auszeichnung „UNESCO Biosphärenpark Salzburger Lungau“

Der Salzburger Lungau gilt als ein ursprünglicher Lebensraum mit ausgeprägten Traditionen und einer hohen Biodiversität: Was sich etwas spröde anhört, ist in der Tat eine der schönsten Naturlandschaften im SalzburgerLand. Das Wort „Biosphäre“ bezeichnet einen Lebensraum, der einen besonders wertvollen Bereich für Mensch, Umwelt, Wirtschaft sowie Tradition und Brauchtum darstellt. Als dritter und größter UNESCO Biosphärenpark Österreichs gilt der Salzburger Lungau damit als Modellregion für nachhaltige Entwicklung. Für Urlauber bedeutet diese Auszeichnung ein garantiert unverfälschtes Urlaubserlebnis: Wer ausgeprägte Traditionen und ökologische Vielfalt schätzt, wird sich hier so richtig wohl fühlen. Die Lage zwischen Radstädter Tauern und Kämtner Nockberge sorgt zudem dafür, dass der Lungau besonders windgeschützt ist, es kaum Nebel gibt und Luft und Wasser über allerhöchste Qualität verfügen.

Informationen:

Ferienregion Salzburger Lungau
 Rotkreuzgasse 100
 A-5582 St. Michael
 T: +43 (0)6477 8988
 info@lungau.at
 www.lungau.at

Pressekontakt

FEUER & FLAMME. DIE AGENTUR		
Wimmelsweg 10	Bräuhof 248	Postfach 31
D-22303 Hamburg	A-8993 Grundlsee	D-85233 Odelzhausen
T: +49 (0)40 50681694	+49 (151) 14278082	+49 (0) 8134 5576411
ls@fufda.de	bkh@fufda.de	eh@fufda.de
www.fufda.de		

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Informationen zur Ferienregion Salzburger Lungau zur Verfügung.

Auf unserer Internetseite finden Sie im Presseportal unter www.fufda.de/lungau druckfähiges Bild- sowie weiteres Textmaterial und Bewegtbildcontent.